

Um was ging es den Apostel?

von Br. Thomas Gebhardt

Es ging den Apostel nicht darum, dass die Leute getauft werden oder geistgetauft werden, sondern das sie errettet werden, denn die Apostel sagen:

[Apostelgeschichte 2:40](#)

Und mit vielen anderen Worten beschwor und ermahnte er sie, indem er sagte: Lasst euch retten von diesem verkehrten Geschlecht!

Die Worte ?beschwor? und ?ermahnte? zeigt uns die Wichtigkeit und die Dringlichkeit mit der die Apostel daraufhin wirken wollten, dass die Menschen errettet werden. Auch ich möchte Dir sagen, wenn Du noch nicht errettet bist, dann erkenne, wie durcheinander die Welt ist. Erkenne, dass die meisten Menschen nur ihren Vorteil suchen, dass das nachdem die Menschen trachten böse ist und lass Dich aus diesem Durcheinander retten.

Das wunderbare Evangelium, von dem wir gestern hörten, ist gegeben, wird Dir geschenkt, Dir verkündigt, damit jeder Mensch errettet werden kann. Dieses wunderbare Evangelium, dieses Wort vom Kreuz ist: "Der Herr Jesus ist für Dich, für Deine Sünde gestorben und begraben worden. ER ist aber wiederauferstanden, um alle Tage bis an der Welt Ende bei Dir zu sein."

Die Apostel legten all ihre Kraft hinein dies zu verkündigen. Dies kommt deutlich zum Ausdruck in diesem Satz: ?Lasst euch erretten von diesem verkehrten Geschlecht."

Siehst Du, dass auch Du Errettung benötigst. Errettung ist nur möglich, weil der Herr JESUS für Dich am Kreuz gestorben ist, begraben wurde und wieder auferstanden ist. Nur durch den Herrn Jesus kannst Du gerettet werden. ER hat alles für Dich bereits getan!

Als Johannes der Täufer auf Jesus zeigte und den Menschen erklärte: ?Das ist das Lamm Gottes, das ist derjenige der die Strafe für die Sünde der ganzen Welt auf sich nimmt?, waren nur wenige die glaubten. Auch heute sind es wenige die glauben, dass allein Jesus Christus alle unsere Sünden vergibt und die Strafe die wir verdient hätten, den Tod, auf sich nimmt und uns errettet. Bist Du dabei? Vertraust Du, glaubst Du dem Herrn Jesus Christus?

Die ganze Menschheit ist verdorben und gottlos. Wir brauchen SEINE GERECHTIGKEIT und werden durch die Gerechtigkeit Jesu durch Glauben gerettet.

[Röm 4:5-6](#)

wer dagegen keine Werke verrichtet, sondern an den glaubt, der den Gottlosen rechtfertigt, dem wird sein Glaube als Gerechtigkeit angerechnet. Ebenso preist auch David den Menschen glücklich, dem Gott ohne Werke Gerechtigkeit anrechnet:

Wir lesen in [Römer 4:8](#): ?Selig ist der Mensch, dem der Herr keine Sünde anrechnet ? Nicht nur wurde Christi Gerechtigkeit Abraham zugerechnet, sondern Abrahams sündige Vergangenheit wurde Christus zugerechnet. ? Jesus starb den Tod eines Sünders. ?? damit wir in ihm die Gerechtigkeit würden, die vor

Samstag, der 04.01.25

Gott gilt ? ([2.Korinther 5:21](#))! Jesus unser Herr und Gott möchte auch Deine schreckliche Sünde vergeben!

Jesus sei mit Dir, Br. Thomas Gebhardt